

# Hautnah am Geschehen

Infostand des MBA Motorsport Management war bei ADAC-Deutschlandrallye dabei.

**ZWEIBRÜCKEN** (red) Mitten im Geschehen, wo sich vom 17. bis 20. August die internationale Rallyeelite zur ADAC Rallye Deutschland traf, war der Infostand des MBA Motorsport-Management im Service Park am Bostalsee zu finden. Der ADAC Saarland e.V., sportlicher Ausrichter der Deutschland Rallye, unterstützt den Studiengang von Anbeginn.

Bettina Reuter, die durch ihre langjährige Mitarbeit im Vorstand gute Kontakte hat, konnte den Vorsitzendem Karl-Heinz Finkler und Günter Jung, Leiter der Sportabteilung, für die Mitarbeit im Gründungsbeirat des MBA Motorsport-Management, gewinnen. Netze Unterstützung mit exklusivem Bildmaterial erhielt der MBA Motorsport-Management auch von Roman Schwedt. Professorin Reuter freut sich über den Besuch des 18-jährigen Nachwuchstalentes, das mit dem Co-Piloten Henry Wichu-

ra seinen Einstand im Rahmen der Rallye Weltmeisterschaft im Saarland hatte. Roman Schwedt startete gleich vielversprechend in die ersten Wertungsprüfungen.

Mit dem Opel Adam R2 zeigte er vor großem Publikum auf dem Stadtrundkurs in Saarbrücken, dass die Herausforderung WM-Lauf durchaus annimmt und platzierte sich als Zweitschnellster R2 und 32. im Gesamtklassement. Standaufbau und -besetzung war sicher gestellt über vier Tage durch die kreative und gute Zusammenarbeit des Teams von ed-media e.V., das als Institut am Hochschulcampus in Zweibrücken seit zehn Jahren die MBA-Studiengänge organisiert und durchführt.

Auch Studierende des Studiengangs, wie etwa Tim Wenzel oder Maik Steudten, beide vom Opel Motorsport Team, kamen auf einen Besuch dort vorbei. Am Ende war es

ein intensives, begeisterndes Erlebnis so hautnah und live bei so vielen Pferdestärken, Sound, Staub und

Benzingeruch dabei zu sein, wie der Studiengang in seiner Pressemitteilung schreibt.



Nachwuchs-Rallyefahrer Roman Schwedt besuchte Prof. Reuter am Stand des MBA Motorsport Management.

FOTOS: ED-MEDIA



Prof. Bettina Reuter genießt zusammen mit mit Patrick Schackmann, Geschäftsführer ed-media, die Renn-Atmosphäre.

Quelle: Pfälzischer Merkur, Ausgabe vom 12.09.2017, Seite 17.